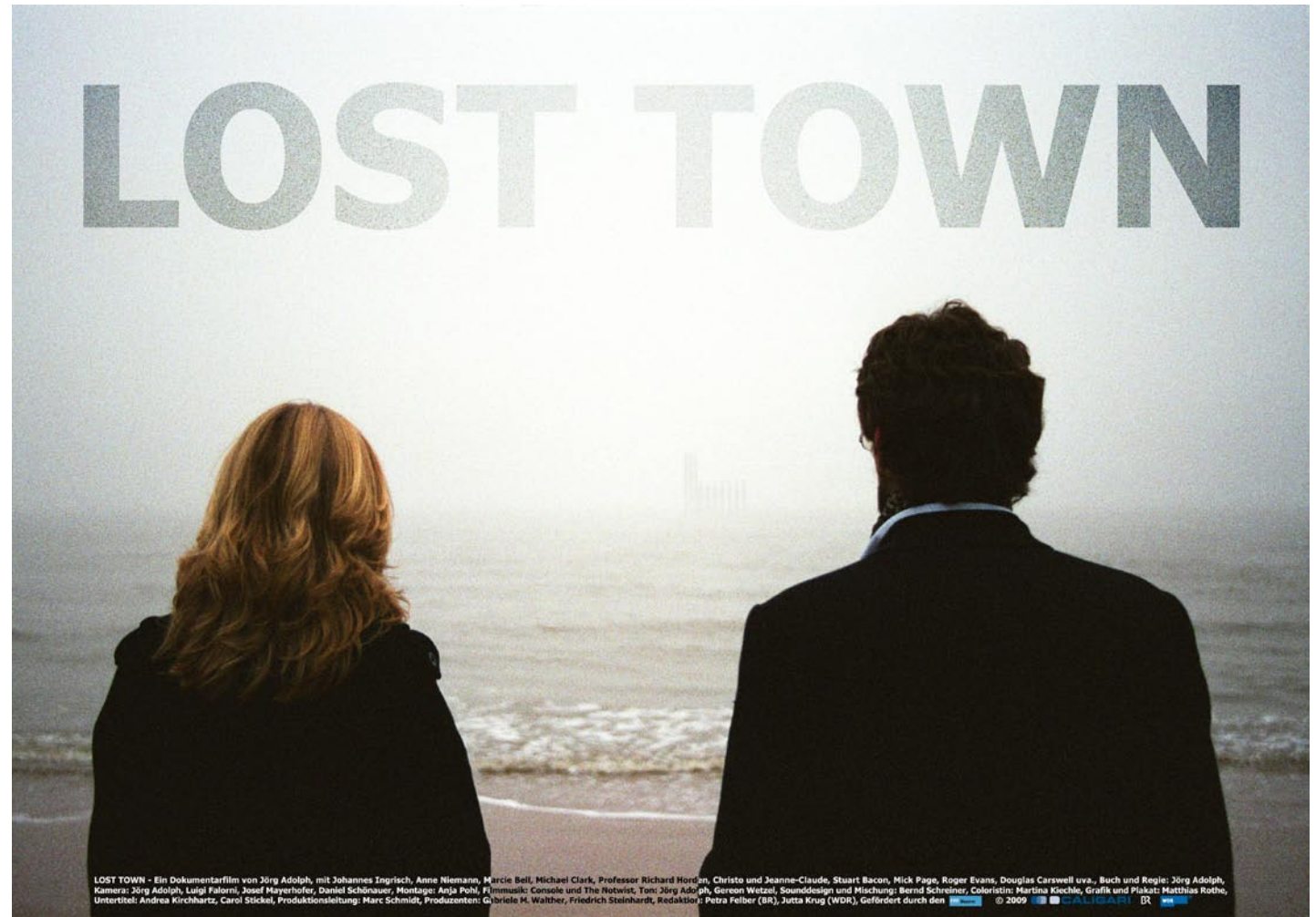


Lost Town

Mal ehrlich: Was wussten wir schon über den Beruf eines Architekten, als wir mit diesem Studium anfangen? Was wussten wir über die Qualen, die Zweifel, die Diskussionen, Verhandlungen und die schier endlose Überzeugungsarbeit, die oft notwendig ist? „Lost Town“ ist ein einzigartiger Dokumentarfilm, der sich genau diesen Themen widmet und den Beruf somit auf ganz neue Weise nachvollziehbar macht. Alles beginnt mit dem denkbar größten Erfolg: Anne Niemann und Johannes Ingrisch gewinnen, als frische Absolventen der TU München, einen internationalen Ideenwettbewerb. Vor Englands Ostküste soll der Erosion ein Denkmal gesetzt werden, die Münchner schlagen eine Skulptur aus Stahlröhren vor, die im Meer die Silhouetten längst versunkener, alter Dorfkirchen nachzeichnet. Die Idee ist kraftvoll und die Bilder überzeugend, aber die Anwohner wehren sich – vor allem, weil der Wettbewerb über ihre Köpfe hinweg ausgeschrieben wurde.

„Lost Town“ ist ein außergewöhnlicher Glücksfall, weil der Film keine Erfolgsgeschichte verkauft. Jörg Adolph hat die beiden Architekten und die mühsame Geschichte ihres siegreichen Entwurfs, der bis heute nicht realisiert



wurde, jahrelang begleitet. Dabei geht es aber nie um die „kreative Arbeit“ des Architekten, sondern um die harte Überzeugungsarbeit in Gremien und Versammlungen, die Diskussionen mit Auftraggebern, Politikern, Verbänden und Anwohnern, die Fragen der Finanzierung. Klingt trocken? Die Dramaturgie könnte nicht besser sein: Wir leiden, wenn Niemann und Ingrisch um Antworten ringen. Wir freuen uns, wenn sich die Stimmung in der Anwohnerversammlung plötzlich wendet, wir drücken die Daumen, dass der Förderantrag klappt und staunen, wenn der neue Dolchstoß aus einer ganz anderen Richtung kommt. Enttäuschung, Leiden, Pragmatismus, Herzblut, Aussicht auf solch einen Auftrag – ein dichtes, enges Auf und Ab. Und: Noch immer besteht Hoffnung auf ein Happy End. Zur Finanzierung wurde ein Förderverein gegründet, jetzt ist das Projekt auch für den DEUBAU-Preis 2011 nominiert. Und wir fiebern schon wieder mit.
(Florian Heilmeyer)

Lost Town
2009, D, 93 Minuten
Buch und Regie: Jörg Adolph
Deutsch/Englisch

www.losttown.net
www.doccollection.de

